

18. November 2019  
Neubrandenburg

„Morde kommen  
selten aus  
heiterem Himmel“


Gemeinsam stark  
gegen häusliche  
Gewalt


**18. November 2019**  
**9.30 – 15.00 Uhr**  
**17033 Neubrandenburg**  
**Am Güterbahnhof 5**

Wir bitten um Anmeldung bis zum  
**8. November 2019** unter:

**Angela Köster**

angela.koester@sm.mv-regierung.de  
Telefon: 0385-5889086

 Tagungsort rollstuhlgänglich

 Der Parkplatz am Güterbahnhof  
steht den Tagungsteilnehmenden  
trotz Baumaßnahmen  
uneingeschränkt zur Verfügung.  
Das Tagesticket kostet 1,50 €.

Mit der Teilnahme an der Tagung wird das  
Einverständnis zur Erstellung von Bild- und  
Filmaufnahmen im Rahmen der Veranstaltung  
sowie zur Verwendung dieser zum Zwecke  
der öffentlichen Berichterstattung über die  
Veranstaltung erklärt.

„Morde kommen  
selten aus  
heiterem Himmel“

Gemeinsam stark  
gegen häusliche  
Gewalt

Interdisziplinäre  
Opferschutztagung und  
Auftaktveranstaltung der  
Landesregierung zur  
Internationalen Woche gegen  
Gewalt an Frauen und Kindern



*Stefanie Drese  
Ministerin für Soziales, Integration  
Gleichstellung des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern*



*Lorenz Caffier  
Minister für Inneres und  
Europa des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern*

Sehr geehrte Damen und Herren,  
seit vielen Jahren arbeiten im Land Mecklenburg-Vorpommern staatliche und nichtstaatliche Ebenen erfolgreich zusammen, um Betroffene von häuslicher und sexualisierter Gewalt zu schützen und zu stärken. Artikel 7 der Istanbul-Konvention hebt ebenfalls die Bedeutung des gemeinsamen und strukturierten Zusammenarbeitens der verschiedenen Professionen als umfassende Antwort auf Gewalt und Bedrohung hervor. Das ist gerade bei Vorliegen einer Hochrisikosituation oder in der Phase der Trennung besonders wichtig. Die Betroffenen benötigen besonders intensiven Schutz und Unterstützung. Darüber hinaus kann es auch wichtige Hinweise zur Verhinderung anderer Gewalttaten geben.

Multi-institutionelle Zusammenarbeit, systematische Gefährdungseinschätzung und Risikomanagement sind wichtige Bausteine für die Verbesserung des Schutzes besonders gefährdeter Personen.

Um die Bedeutung der interdisziplinären Arbeit zu unterstreichen, finden in diesem Jahr die Interdisziplinäre Opferschutztagung und Auftaktveranstaltung der Landesregierung zur Internationalen Woche gegen Gewalt an Frauen und Kindern als gemeinsame Veranstaltung statt.

Die Veranstaltung bietet praktische Einblicke in erfolgreiche Kooperationsmodelle vor allem zum Schutz gefährdeter Frauen und einen Ausblick für die weitere Zusammenarbeit gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Land Mecklenburg-Vorpommern.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

## Programm

- |                  |   |   |   |
|------------------|---|---|---|
| <b>9.00 Uhr</b>  | Ankommen/Stehcafé   | <b>13.00 Uhr</b>  | <b>Erfahrungsberichte</b><br><b>Josephine Hillmann</b><br>Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking Neubrandenburg  |
| <b>9.30 Uhr</b>  | <b>Eröffnung der Veranstaltung</b><br>Teresa Steigleder, Poetry-Slammerin   | <b>Dr. med. Klaus-Peter Philipp</b><br>Institut für Rechtsmedizin der<br>Universitätsmedizin Greifswald |   |
| <b>10.00 Uhr</b> | <b>Begrüßung und Einführung</b><br>Im Interview: Stefanie Drese,<br>Ministerin für Soziales, Integration und<br>Gleichstellung des Landes Mecklenburg-<br>Vorpommern, und Lorenz Caffier,<br>Minister für Inneres und Europa des<br>Landes Mecklenburg-Vorpommern | <b>Undine Segebarth</b><br>Polizeirevier Stralsund  |   |
| <b>11.00 Uhr</b> | <b>„Morde kommen selten aus heiterem<br/>Himmel“ – Multi-institutionelle<br/>Kooperation als Methode zur<br/>Verhinderung schwerer Gewalttaten</b><br>Rosa Logar, Interventionsstelle Wien  | <b>14.00 Uhr</b>  | <b>Podiumsdiskussion</b><br>zu den Erfahrungsberichten aus dem<br>Land Mecklenburg-Vorpommern   |
| <b>11.45 Uhr</b> | <b>Mittagspause</b>   | <b>14.45 Uhr</b>  | <b>Schlussworte</b><br><b>Dr. Birgit Gabler</b><br>Leitstelle für Frauen und<br>Gleichstellung<br>Ministerium für Soziales,<br>Integration und Gleichstellung<br>Mecklenburg-Vorpommern |
| <b>12.45 Uhr</b> | <b>Musikalischer Beitrag</b><br>Duo Azzurro   | <b>15.00 Uhr</b>  | <b>Musikalischer Ausklang</b><br>Duo Azzurro  |

**Moderation: Dr. Anne Linke**, Fachhochschule für öffentliche Verwaltung,  
Polizei und Rechtspflege Mecklenburg-Vorpommern